

# ProTec 120 – die kompakte Schutzwand.

T1 / W1 / ASI A und T3 / W2 / ASI A sowie H1 / W5 / ASI A



Mit Sicherheit von Berghaus





## ProTec 120 ist eine Schutzwand für viele Anwendungsbereiche.

**Mobile Schutzwände in Baustellenbereichen erhöhen deutlich die Verkehrssicherheit. Ihr Aufhaltevermögen schützt Verkehrsteilnehmer vor dem Abkommen von der Fahrbahn in den Gegenverkehr und sorgen ebenso für ein sicheres Arbeiten im Baustellenbereich.**

Universelle Anwendungsmöglichkeiten machen die mobile Schutzwand ProTec 120 mit einer geringen Baubreite von 30 cm und einem Gewicht von 163 kg pro Meter zur idealen Schutzwand für viele Einsatzbereiche der ZTV-SA. Das heißt, dass aufgrund der guten Anfahrtestergebnisse die Schutzwand zwischen Arbeitsstelle und ankommendem oder parallel fließenden Verkehr sowie zwischen entgegengesetzt gerichteten Verkehrsströmen, eingesetzt werden kann.

Egal für welchen Einsatzbereich – mit mobilen Schutzwänden der ProTec-Familie sind Sie immer auf der sicheren Seite!

### Die Vorteile der ProTec 120 im Überblick:

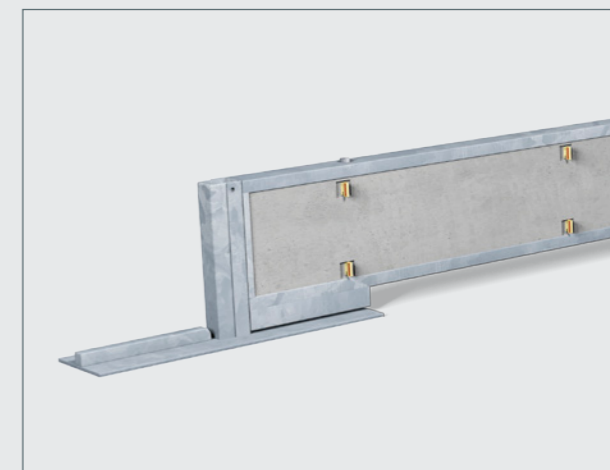
- in der BAST-Liste für Transportable Schutzeinrichtungen enthalten
- schmale Baubreite benötigt nur geringen Platzbedarf
- schnelle und einfache Montage
- geschützt montierte geprüfte Reflektoren
- großer Wasserdurchlass unter der Schutzwand
- keine Gefahr von Aquaplaning und Schmutzansammlung vor der Schutzwand
- kein KLB-Element erforderlich, da H1-geprüft
- gummiunterlegte Ständer schützen den Fahrbahnbelag
- kraftschlüssige Verbindungen zu allen ProTec-Systemen vorhanden
- geringes Eigengewicht ermöglicht hohes Transportladevolumen
- Verbindungs- und Sonderelemente zum Anschluss an alle gängigen Systeme

Die ProTec-Familie besteht aus mehreren, erfolgreich geprüften, mobilen Schutzwandsystemen – für alle Einsatzbereiche transportabler Schutzeinrichtungen gemäß den ZTV-SA. Alle mobilen Schutzwandsysteme der ProTec-Familie sind trotz unterschiedlichen Bauformen stets untereinander kombinierbar und miteinander kraftschlüssig zu verbinden. Zudem besteht die Möglichkeit, mobile Schutzwände der ProTec-Familie mit stationären Schutzeinrichtungen oder transportablen Systemen anderer Hersteller kraftschlüssig zu kombinieren.

## ProTec 120: Sicher – kompakt – wirtschaftlich.

### Technische Daten

Aufhaltestufe	T1 / T3 / H1
Wirkungsbereich	W1 / W2 / W5
ASI-Wert	A / A / A
Baubreite	0,30m
Höhe	0,60m
Elementlänge	10m
Mindestaufstelllänge	120m / 150m
Bodenverankerung	nein / Anfangselement ja
Gewicht pro m	163 kg
Prüfdatum	21.06.2007 / 24.+25.09.2007
Prüfnummer	BASst 2007 7E 57 / BASst 2008 7E 54



Standardelement 10 Meter

### Prüfbedingungen gemäß DIN EN 1317-2

Abnahmeprüfung	TB 21 / TB41	TB 11 / TB 42
Testfahrzeug	PKW / LKW	PKW / LKW
Gewicht	1,3t / 10t	0,9t / 10t
Anfahrwinkel	8° / 8°	20° / 15°
Geschwindigkeit	80km/h / 70km/h	100km/h / 70km/h



Anfangs-/Endstück



Übergang auf stationäre Schutzplanke



Dilatationselement

### Kombinationsbeispiel für eine kraftschlüssige Verbindung über die ganze ProTec-Familie.



ProTec 50

Übergangselement  
ProTec 50 auf ProTec 120/121

Übergangselement  
ProTec 120/121 auf ProTec 160

ProTec 160



**Peter Berghaus GmbH**

Herrenhöhe 6

51515 Kürten-Herweg

**T** +49 (0)2207 9677-0

**F** +49 (0)2207 9677-80

mail@berghaus-verkehrstechnik.de

www.berghaus-verkehrstechnik.de



Technische Änderungen und Irrtümer  
vorbehalten. Abbildungen ähnlich.  
Alle Angaben sind Zirka-Angaben.